



Operation bei Hodentorsion - Merkblatt -

Du wurdest aufgrund einer Hodentorsion operiert. Der postoperative Verlauf und die Überwachung waren unauffällig – daher ist der Austritt nach Hause möglich.

Was Dir hilft und den Heilungsprozess fördert:

- Bei Schmerzen dürfen Schmerzmittel genommen werden. Entsprechende Schmerzmittel haben wir mitgegeben oder ein Rezept ausgehändigt.
- Wir empfehlen die Wunden 10 Tage trocken und sauber zu halten.
- Wir empfehlen körperliche Schonung und Sportkarenz, solange die Hoden geschwollen und empfindlich sind. Das ist von Patient zu Patient unterschiedlich und kann bis zu 2 Wochen dauern.
- Wenn keine Schmerzen und Beschwerden mehr bestehen kann mit normaler Belastung und Sport wieder begonnen werden.
- Rittlingsitzen (Velofahren, Reiten) bitten wir für mindestens 2 Wochen zu unterlassen.
- Die Fäden am Hodensack sind sichtbar. Sie müssen nicht gezogen werden und werden im Laufe der nächsten Wochen von selbst abfallen. Sollte ein Faden stören, kann dieser ab 14 Tage nach der OP herausgezupft oder abgeschnitten werden.

Wir empfehlen eine umgehende ärztliche Wiedervorstellung, solltest Du eine der folgenden

Beschwerden entwickeln:

- Lokalen Entzündungszeichen: Starke Schwellung und Überwärmung des Hodensacks; Flüssigkeit, die aus der Wunde austritt.
- Erneute, akute, starke Schmerzen im Bereich des Hodensacks.
- Unklares Fieber.

Empfohlene Verlaufskontrollen:

- Wir empfehlen eine klinische Kontrolle beim Kinder- oder Hausarzt ca. eine Woche postoperativ. Wir bitten hierfür selbstständig einen Termin zu vereinbaren.

Normal postoperative Veränderungen sind:

- Schwellung und Bluterguss am Hodensack.

Dies ist meist harmlos und wird in den kommenden Tagen von allein verschwinden.